

JHV 2026 in Potsdam

Infos für unser Jahrestreffen vom 24.-26. April

von MALTE FIEBING-PETERSEN



*Das Highlight der nächsten JHV in Potsdam ist der Besuch der Artefakte-Ausstellung.
(Malte Fiebing-Petersen)*

Der gesellschaftliche Höhepunkt im Vereinsleben ist unser Jahrestreffen mit Jahreshauptversammlung. 2026 treffen wir uns vom 24. bis 26. April in Potsdam. Jedes Mitglied kann an der Veranstaltung teilnehmen, es sind keine Vorkenntnisse erforderlich oder andere Voraussetzungen zu erfüllen.

Mit „Meet me at the clock“ am Samstag haben alle Teilnehmenden die Gelegenheit, tolle Fotos im Treppenhaus der 1. Klasse zu machen.

Warum findet ein großes Jahrestreffen statt?

Als Titanic-Verein mit Mitgliedern in Deutschland und Österreich und anderen Ländern können wir uns nicht wie Vereine, die nur an einem Ort tätig sind, regelmäßig treffen. Aber wir versammeln uns einmal im Jahr für die Jahreshauptversammlung, und das nutzen wir für ein ausgedehntes Treffen. Dieses große Jahrestreffen ist damit die Gelegenheit, andere Vereinsmitglieder kennenzulernen.

Warum findet das große Jahrestreffen 2026 in Potsdam statt?

Da Deutschland groß ist und unsere Mitglieder weit verstreut sind, soll jedes Mitglied in regelmäßigen Abständen die Chance auf eine kürzere Anreise haben. 2026 ist entsprechend dieser Vorgabe die Region Ost mal wieder dran. Auf der Jahreshauptversammlung 2025 wurde u. a. Potsdam von der Mitgliederversammlung vorgeschlagen. Selbstverständlich sind Mitglieder aus allen Regionen der Welt in Potsdam willkommen.

Abgesehen davon, dass Potsdam als Hauptstadt Brandenburgs, süd-westlich von Berlin landschaftlich äußerst attraktiv in einem Seengebiet liegt, wird hier seit dem 31.10.2025 die Artefakte-Ausstellung „Titanic: Die Ausstellung – echte Funde, wahre Schicksale“ (siehe Seite 9) gezeigt. Diese wird auf der Jahreshauptversammlung 2026 im Mittelpunkt stehen.

Wo kommen wir unter?

Unsere Wahl fiel auf das erst im April 2025 eröffnete Hotel „Hampton by Hilton“. Es ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen und direkt gegenüber der Titanic-Ausstellung gelegen. Da das Hotel wie der Deutsche Titanic-Verein offizieller Partner der Ausstellung ist, können wir von besonders guten Konditionen profitieren. W-LAN, Kabelfernsehen und Klimaanlage sind vorhanden.

Wie sieht der Ablauf des großen Jahrestreffens generell aus?

Der 24. April 2026 (Freitag) ist Anreisetag. Aus allen Teilen der Republik, aus Österreich und der Schweiz sowie vielleicht aus anderen Nachbarländern reisen unsere Mitglieder nach Potsdam. Einige sind möglicherweise schon am Vortag angereist. Im Foyer des Hotels trifft man sich, und je nach Örtlichkeit und Neigung geht es nach dem Einchecken in die Hotelbar oder an einen anderen Ort. Durch das gemeinsame Thema werden Barrieren schnell überwunden. Es ist



*Das Hotel Hampton by Hilton, in dem wir untergebracht werden, ist genau gegenüber von der Ausstellung.
(Malte Fiebing-Petersen)*

wirklich schwer, sich der verbindenden Kraft der *Titanic* zu entziehen – es scheint so, als hätte diese Tragödie mehr als 110 Jahre danach immer noch etwas Verbindendes, und die Kameradschaft, von der die Überlebenden gesprochen haben, wirkt bis in die Gegenwart. Aus früheren Jahrestreffen sind schon viele Freundschaften entstanden. Allein dadurch, dass die Anwesenden mehr als nur den Namen „Titanic“ kennen, entsteht schnell der Eindruck, dass man über einen gemeinsamen Freundeskreis verfügt, auch wenn man sich noch nie vorher getroffen hat. Wenn alle Stricke reißen, ist da immer noch „der Film“, den bestimmt jeder, der an dieser Veranstaltung teilnimmt, gesehen hat. Auch über den kann man sprechen, ohne dass das in anderen Umfeldern übliche Seufzen oder Augenverdrehen als Reaktion auftritt.

Der 25. April 2026 (Samstag) ist der Haupttag. Auf der Jahreshauptversammlung geht es um den Verein, das Rahmenprogramm hat die *Titanic* im Fokus. Das gemeinsame Abendessen rundet den Tag ab.

Der 26. April 2026 (Sonntag) ist nach der Stadtführung der Tag des Abschieds – viel zu schnell ist das Wochenende vergangen.

Unsere Programmpunkte

Nach der Anreise und dem ersten „Hallo“ werden wir 2026 die allseits beliebte Verkaufs- und Tauschbörse, bei der wieder viele Dinge erstanden und die Tombola-Preise begutachtet werden können, schon am Freitagabend veranstalten. Anschließend geht es zum Essen.

Wie immer ist der „Haupttag“ des JHV-Wochenendes der Samstag.

Nach der offiziellen Jahreshauptversammlung werden Patrick Schwarzmann und Emanuel Troßmann



*Patrick Schwarzmann (Parkettlemeister, links) und Emanuel Troßmann (Raumausstatter mit Schwerpunkt Boden, Gestalter im Handwerk, rechts) werden auf der JHV einen Vortrag über die Bodenbeläge der „Titanic“ halten – mit so manchem Aha-Effekt.
(Patrick Schwarzmann & Emanuel Troßmann)*

den Fokus auf die Innenausstattung der *Titanic* legen. Sie widmen sich einem sehr speziellen Thema, dem ihrer Meinung nach in der Vergangenheit viel zu wenig Aufmerksamkeit gewidmet wurde: Die Bodenbeläge der *Titanic*. Die beiden Vereinsmitglieder geben Einblicke in ihre Recherchen über die unterschiedlichen Bodenbeläge an Bord der Olympic-Klasse. Beide sind Fachmänner im Bereich der Bodengestaltung und werden uns aus eigener Erfahrung und intensiver Recherche ihre neuen Erkenntnisse präsentieren. Im Fokus stehen hierbei das kunstvolle Linoleum und die stilvollen Keramik-Fliesen aus den Passagierbereichen. Von der Herstellung, über das Design und den Verlegearbeiten bis hin zu der Funktion der einzelnen Fliesen werden alle wichtigen Aspekte des Handwerks und der Liebe zum Detail der Bodengestaltung



*Über die Linoleumfliesen (hier Originale der „Olympic“ in der Ausstellung in Rosenheim) werden die JHV-Teilnehmenden Erstaunliches erfahren.
(Emanuel Troßmann)*



Beim Fotoshooting „Meet me at the clock“ können berühmte Filmszenen nachgestellt werden – hier trifft gerade Rose (aka Mareike Kempf) auf ihren Jack (aka Emanuel Troßmann).
(Malte Fiebing-Petersen)



Jack (aka Malte Fiebing-Petersen) holt seine Rose (aka Mareike Kempf) am Fuße des großen Treppenhauses zum Dinner ab – der Handkuss steht kurz bevor.
(Emanuel Troßmann)



Der Rauchsalon der Ersten Klasse war mit solchen Linoleumfliesen (siehe Bild Seite 5) ausgelegt.
(Malte Fiebing-Petersen)

aus jener Zeit erläutert. Anhand von originalem und nachgestelltem Anschauungsmaterial bekommen die Zuhörer weitere informative Einblicke. Darüber hinaus wird beispielsweise aber auch auf das Parkett im großen Speisesaal der *Olympic* und den Teppichen in den Erste Klasse-Bereichen eingegangen.

Man darf auf das fundierte Wissen und die spannenden Analysen der beiden Experten gespannt sein! Anschließend kann sich jeder beim Mittagsimbiss stärken.

Danach geht es endlich in die Titanic-Ausstellung. Optional gibt es die Möglichkeit, an einer Spezial-Insiderführung durch Malte Fiebing-Petersen teilzunehmen, die ca. zwei Stunden dauern wird. Die Gruppengröße ist auf 25 Personen begrenzt; die Interessenten werden in der Reihenfolge des Eingangs der Programm-buchung berücksichtigt. Es bleibt auf jeden Fall ausreichend Zeit, die Ausstellung in aller Ruhe zu erkunden.

Am Abend treffen sich alle dann wieder im Foyer der Ausstellung, um sich in Abendgarderobe im Nachbau des großen Treppenhauses der 1. Klasse fotografieren zu lassen. Aber damit nicht genug! Denn anschließend heißt es wie bei TITANIC: „Meet me at the clock!“ Hier darf sich jeder nach Herzenslaune fotografieren oder fotografieren lassen – und das ohne Absperrbänder, anderen Ausstellungsbesuchern und sogar am oberen Ende der Treppe direkt an der Uhr. Patrick Cornelius Vida wird mit seiner Geige live das „Fotoshooting“ musikalisch untermalen.

Anschließend findet das gemeinsame Abendessen statt. Auch die traditionelle Tombola wird wieder für Leuchten in den Augen von vielen sorgen. Der gemütliche Ausklang in der Hotelbar rundet den Abend ab.

Und damit nicht genug: Für alle Interessierten bieten wir 2026 am Sonntagvormittag wieder eine Stadtführung an. In etwas mehr als 2 Stunden führt uns ein fachkundiger Guide unter dem Thema „Zwei Könige erbauen eine Barockstadt - Führung durch die wieder aufgebaute und restaurierte Landeshauptstadt Potsdam“. Wir wandeln also auf den Spuren des Soldatenkönigs Friedrich-Wilhelm I. und Friedrich II. durch Potsdam. Um 1700 war Potsdam noch eine kleine und unbedeutende Fischer- und Handwerkersiedlung, beim Tode von Friedrich des Großen 1786 eine Stadt mit über 1.000 Häusern, Palästen, einem Stadtschloss, drei großen Kirchen und der Parkanlage von Sanssouci! Bei den Terrassen von Sanssouci endet die Tour.

Das vorläufige Programm im Überblick

Das endgültige Programm wird spätestens zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail oder in gedruckter Form an Mitglieder, die gebucht haben, versendet.

Freitag, 24.4.2026

- Individuelle Anreise, die Zimmer stehen ab 15 Uhr zur Verfügung – zwangloses Zusammenkommen, erstes Kennenlernen und Auffrischen von Bekanntschaften/Freundschaften
- **18:30 Uhr** Verkaufs- und Tauschbörse im Hotel-Foyer
- **19:30 Uhr:** Gemeinsames Abendessen im Restaurant „Mirabell“ (im Hotelgebäude)
- **ab ca. 21:00 Uhr:** Gemütlicher Ausklang in der Hotelbar

Samstag, 25.4.2026

- **bis 9:00 Uhr** Frühstück im Hotel
- **9:30 Uhr** Ordentliche Jahreshauptversammlung im Tagungsraum der Ausstellungshalle gegenüber des Hotels
- **11:00 Uhr** Vortrag „Die Bodenbeläge der *Titanic* – Analyse zweier Fachspezialisten“ von Patrick Schwarzmann und Emanuel Troßmann
- **12:30 Uhr** Mittagsimbiss
- **ab 13:15 Uhr** Besuch der Titanic-Ausstellung – Spezial-Insiderführung von Malte Fiebing-Petersen, Dauer ca. 2h – nur bis zu 25 Personen!
- **18:00 Uhr** Zusammenkunft in Abendgarde-robe im Foyer der Ausstellung
- **18:15 Uhr** Gruppenbild im Nachbau des großen Treppenhauses der 1. Klasse



*Keramikfliesen der Firma „Villeroy & Boch“ wurden an verschiedenen Orten an Bord verbaut.
(Patrick Schwarzmann)*

- **18:30 Uhr** „Meet me at the clock“: individuelles Fotoshooting mit musikalischer Unter- malung im großen Treppenhaus der 1. Klasse
- **20:00 Uhr** Gemeinsames Abendessen im Restaurant „Mirabell“ mit Tombola
- **ab ca. 22:00 Uhr:** Gemütlicher Ausklang in der Hotelbar

Sonntag, 26.04.2026

- **bis 10:00 Uhr:** Frühstück
- **10:00 Uhr:** Treffpunkt vor dem Hotelein- gang, Busfahrt zum Potsdamer Hauptbahn- hof
- **10:30 Uhr:** Stadtführung Potsdam
- **ca. 13:00 Uhr:** Busfahrt zurück zum Hotel
- **ca. 13:30 Uhr:** offizielles Ende der Veran- staltung

Buchungen

Buchungen für die Jahreshauptversammlung sind ab sofort und ausschließlich mit den dieser Ausgabe bei- liegenden Buchungsformularen möglich. Die Teil- nahme als Tagesgast ist möglich – bitte dann lediglich die entsprechenden Abendessen und Programm- punkte buchen.

Hotelzimmer

Der Verein hat ein Kontingent für die Zimmer reser- viert; Buchungen werden direkt vom Hotel **bis zum 13.03.2026** vorzugsweise per E-Mail unter anfrage@hamptonbabelsberg.com entgegenge- nommen. Dabei das Stichwort „Titanic-Verein“ angeben. Wer nicht per E-Mail buchen kann, kann Frau Ge- bauer montags bis freitags zwischen 9:00 und 17:00



Die „Construction Gallery“ in der Ausstellung Potsdam.
(Malte Fiebing-Petersen)

Uhr unter der Telefonnummer 0331-23612156 erreichen und telefonisch reservieren.

Für die Buchung wird als Garantie eine Kreditkarte benötigt. Alternativ ist Vorkasse möglich.

Das Zimmer steht am Anreisetag ab 15:00 Uhr und am Abreisetag bis 12:00 Uhr zur Verfügung.

Die Stornierungsbedingungen der Zimmer werden im Rahmen der Buchung vom Hotel verschickt.

Wer sich ein Doppelzimmer mit jemanden teilen möchte, muss sich selbst darum kümmern.

Preis für 2 Übernachtungen mit Frühstück:

- Einzelzimmer: **172,00€**
- Doppelzimmer: **107,50€ pro Person**

Abendessen

Die Abendessen müssen **bis zum 13.03.2026** über das dieser Ausgabe beiliegende Formular beim Verein (per Post oder E-Mail) gebucht werden.

- Abendessen am Freitag (Buffet) **37,45€**
- Abendessen am Samstag (Buffet) **48,15€**

Programm

Die Programmpunkte müssen **bis zum 13.03.2026** über das dieser Ausgabe beiliegende Formular beim Verein (per Post oder E-Mail) gebucht werden.

- Tagungsgebühr (Vortrag, Getränke im Tagungsraum, Mittagsimbiss) **25,00€**
- Eintritt in die Ausstellung „Titanic: Die Ausstellung – echte Funde, wahre Schicksale“ inklusive Ausstellungskatalogs **20,00 €**
- Stadtführung am Sonntag **10,00 €**

Wann ist was zu bezahlen?

- die Hotelzimmer spätestens bei Abreise direkt im Hotel
- die beim Verein gebuchten Abendessen und Programmpunkte nach Zahlungsaufforderung (wird nach Buchungseingang verschickt) **bis zum 31.03.2026; Nichtzahlung führt zur Stornierung!**



Nachbau des Verandah-Cafes mit Originalfundstücken in Potsdam.
(Malte Fiebing-Petersen)